

Bernadette Saphira Huber

So fühlen
sich
Engel an



Deine Verbindung zur Engelwelt



Alle Rechte vorbehalten.

Außer zum Zwecke kurzer Zitate für Buchrezensionen darf kein Teil dieses Buches ohne schriftliche Genehmigung durch den Verlag nachproduziert, als Daten gespeichert oder in irgendeiner Form oder durch irgendein anderes Medium verwendet bzw. in einer anderen Form der Bindung oder mit einem anderen Titelblatt als dem der Erstveröffentlichung in Umlauf gebracht werden. Auch Wiederverkäufern darf es nicht zu anderen Bedingungen als diesen weitergegeben werden.

Copyright © 2015 Verlag »Die Silberschnur« GmbH

ISBN: 978-3-89845-474-2

1. Auflage 2015

Gestaltung & Satz: XPresentation, Göllesheim

Illustrationen: Bernadette Saphira Huber

Druck: Finidr, s.r.o. Cesky Tesin

Verlag »Die Silberschnur« GmbH · Steinstr. 1 · 56593 Göllesheim

www.silberschnur.de · E-Mail: info@silberschnur.de

Inhalt

Vorwort	9
1. Der Engel der bedingungslosen Liebe	13
2. Der Engel der wahren Größe	20
3. Der Engel des Vergehens und des Neubeginns	27
4. Der Engel der Ruhe	34
5. Der Engel der Demut	41
6. Der Engel der göttlichen Einheit	48
7. Der Engel der lichtvollen Sehnsucht	55
8. Der Engel der Erdung	62
9. Der Engel der Heilung	69
10. Der Engel der Lebensfreude	77
11. Der Engel des lichtvollen Segens	84
12. Der Engel der Schöpfung	90
13. Der Engel des Friedens	98
14. Der Engel des Spiegelblicks	106
15. Der Engel des Glaubens und Vertrauens	115
16. Der Engel des Dankes	123
17. Der Engel des Verzeihens	132
Worte zum Ausklang	141
Über die Autorin	143

In diesem Buch

In diesem Buch erfinde dich ...
In diesem Buch verbinde dich ...
In diesem Buch erlebe dich ...
In diesem Buch erhebe dich ...
In diesem Buch bestrebe und vergib ...
In diesem Buch vergehe und entstehe ...
In diesem Buch, da lass dich wissend hoffen:
Die Himmelswelt ist da,
und ihre Kraft steht jedem offen.

In Liebe, Bernadette Saphira

Vorwort

Zu lernen, Energien wahrzunehmen und zu unterscheiden – das war einer der ersten wichtigen Schritte meines spirituellen Weges. Erst einmal bewusst alle Energien wahrzunehmen und dann zu erkennen, dass ich all die lichtvollen Energien, die mein Herz so tief berührten, immer in mir erfahren kann, wenn ich es will – nicht nur dann, wenn sie mir durch eine Begebenheit im Außen begegnen und geschenkt werden. Und ich lernte, dass die Begegnung mit Engelenenergien kein zufälliges Geschehen ist, das allein die Engel initiieren, sondern vielmehr ist es ein Sichöffnen für deren unsagbar wertvolle Energien, die allezeit vorhanden sind und uns so gerne erfüllen, um durch ihre Kraft unseren Weg mitzugestalten.

Es gibt ein ganz gutes Beispiel, das ich oft verwende, wenn mich jemand fragt, wie er denn erkennen könne, auf welchem Weg er sei, wie weit er denn schon sei und ob er den richtigen

Weg gehe – wobei »weit« hier nur für »bewusst« steht und »richtig« nur für »lichtvoll«, denn kein Weg ist falsch, nur mehr oder weniger bewusst und mehr oder weniger dem lichtvollen Seelenplan entsprechend. Ich nehme dann als Bild eine Straße im Inneren, die man sich vorstellen soll, die jedoch aus reinen Emotionen und Gefühlen besteht. Wege, die größtenteils aus Angst, Zweifel, Wut, Neid, Missgunst oder Misstrauen bestehen, sind Wege, die uns nicht an lichtvolle Ziele führen können. So, sage ich dann, kannst du den Weg erkennen, auf dem du gerade gehst. Du kannst aber jederzeit abbiegen in Richtung des Ziels, dass du aus tiefstem Herzen und innig ersehnt, indem du eine andere innere Haltung gegenüber dem Leben einnimmst und lichtvolle Energien deine Gefühle heilen lässt, damit SIE deinen Weg gestalten.

Ich kann die Engel um alles bitten, ich kann flehen und weinen, doch ich muss den ersten Schritt tun und mich für ihr Wirken öffnen. Ich muss bereit sein, den Weg zu verändern und die Emotionen und Gefühle zu betrachten, die meinen Weg bisher gestaltet haben. Ich muss bereit sein, die innere Straße gegebenenfalls ganz abzureißen, und erst einmal riskieren, im Leeren zu stehen, alte Mauern einzureißen, die ich mir als Selbstschutz erbaut habe. Dann kann ich mit der lichtvollen Energie eines Engels den Weg in mir ganz neu erkennen, erbauen – und ich merke, wie die Schritte geführt sind und wie von selbst geschehen. Dann werden sich Türen öffnen, die zuvor mehr als verschlossen schienen. Dann werden sich Dinge fügen, die sich zuvor Lichtjahre entfernt und unmöglich erreichbar anfühlten. Dann ... denn wenn man mit den himmlischen Kräften lebt, ist alles möglich, es gibt kein Unmöglich – es gibt nur »zur rechten Zeit und am rechten Ort«.

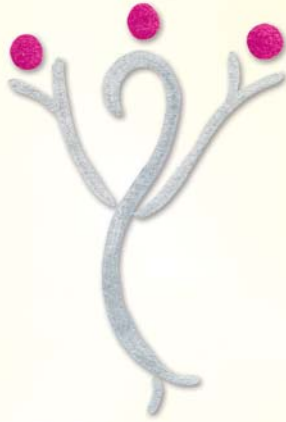
Engel sind uns immer nahe, sie umschweben uns mit ihren kraftvollen Schwingen wie samtige Luft, die sich danach sehnt, von uns geatmet zu werden. Wenn wir die Energien dieser wundervollen Wesen einmal erkannt und begonnen haben, mit ihnen zu arbeiten, mit ihnen zu lachen, zu leben, wenn wir begonnen haben, in ihrer Energie zu SEIN, uns für sie zu öffnen, die Welt mit ihren lichtvollen Augen zu sehen, dann steht uns die Welt offen. Wenn nur jeder Mensch erkennen würde, wie sehr uns der Himmel beschenkt. Es ist meist das eigene Denken, mit dem wir uns selbst im Weg stehen – oft aus Angst ... bewusst oder unbewusst. Das Herz würde so oft den Weg erkennen, doch glauben wir ihm nicht – oder wir überhören seine zarte, intuitive Sprache gar. Lassen wir es wieder in den Vordergrund treten, und lauschen wir aufmerksam seinem Wissen. Glauben wir an den berühmten Satz: »Man sieht nur mit dem Herzen gut.«

Es ist Zeit, Verantwortung zu übernehmen, herauszutreten aus alten Dogmen, Zweifeln und Glaubenssätzen. Es ist Zeit, sie aufzuspüren, sich ihrer bewusst zu werden und sie loszulassen, indem wir die innere Straße wechseln, die innere Haltung dem Leben gegenüber ändern und uns für neue Wege öffnen. Indem wir annehmen, was uns zusteht. Dann treten wir heraus aus der Opferrolle. Stehen wir uns doch nicht selbst im Weg, sondern erfüllen und öffnen wir uns die Wege im Inneren bewusst, das neue Bewusstsein ist dafür da! Wir können Wege aus reiner Absicht betreten, aus einer Absicht, die keinen zu Schaden kommen lässt und auch in Form von Gefühlen niemandem Schaden sendet – uns selbst eingeschlossen. Das sind gesegnete Wege. Selbstliebe und Selbstannahme sind dabei große, heilende Aspekte.

Es stehen uns hierfür unendlich viele Lichtwesen zur Seite, ihr Wunsch ist es, unsere inneren Wege zu erhellen an all den Stellen, an denen das Licht noch fehlt, an denen uns ein Gefühl oder ein Gedanke quält. Erlauben wir ihnen den Zutritt zu unseren Herzen, von wo aus sie die Wege – unsere Wege – erfüllen und uns führen, mit und aus ihrer individuellen Qualität heraus. Übergeben wir die Gestaltung unserer inneren Wege den Lichtwesen, so wird der Weg auch im Außen heller. Helfen wir so als Lichtarbeiter mit, anderen den Weg zu erleuchten.

Es gibt keine Kraft, die außerhalb und unabhängig von dir sowie gegen dich arbeitet. Es gibt also keinen Grund, gegen als negativ empfundene Zustände anzukämpfen – und wenn, dann kämpfst du gegen dich selbst und gibst dem Teil von dir, der sich da schwer anfühlt, weil ihm der Lichtimpuls fehlt, noch zusätzlich Energie. Du erhebst ihn noch mehr zum vermeintlich starken Gegner. Wenn du dich aber dem Licht zuwendest und dich davon erfüllen lässt, wird sich zeigen, dass du bist, was du wählst zu sein, und dass da nie ein Gegner war außer dir selbst, der du unwissend Schattenspieler warst und dich vor deinem eigenen Schatten gefürchtet hast – obwohl du immer schon nur das Licht hättest anmachen müssen, um den Schatten zu erhellen ...

Fühle die himmlischen Energien, die sich dir in einem lächelnden Herzen offenbaren. Einen gesegneten und lichtvollen Weg!



Der Engel der bedingungslosen Liebe

Thema

- Kann ich bedingungslos lieben?
- Kann ich Liebe annehmen?
- Wer außer mir bedarf meiner Liebe besonders, oder welche Wunden bedürfen meiner Selbstliebe?
- Von was mache ich Liebe abhängig?
- Suche ich die Liebe im Außen und vergesse dabei, mich selbst zu lieben und die Quelle in mir zu finden?

Botschaft

des Engels der bedingungslosen Liebe

Geliebte Seele,

meine Heimat ist deine Heimat – die Liebe. So wie jeder Funke von mir reine Liebe ist, der dich im Herzen berührt und sehnsüchtig nach Hause ruft. Mein Wesen verschmilzt mit dem liebenden Herzen – mit jedem Atemzug mehr. Mich durch dich als mich zu erfahren, erweckt einen Ton, der nicht in menschliche Worte zu fassen ist. Zu sehr schwingt dieser Ton im Glanz meiner Welt.

Liebe ist die Kraft, die mich durch aller Welten Herzen trägt und nicht im Sturm der Zeit verweht oder sich verändert. Ewig bin ich gleich – verbunden mit der einen Quelle der bedingungslosen Liebe. Auf allen Ebenen und in allen Momenten der Zeit bin ich dir nahe. Stets so nahe, wie du es zulässt und wie du wählst.

Off bin ich einen Weltenaugenblick in deinem Herzen, und der nächste Augenblick verweist mich wieder fort. Du kannst mich einladen! Du kannst mich halten! Du kannst in mir sein, so wie ich in dir sein kann. Du kannst mit mir deinen Weg gestalten. Jenseits der Angst öffne das Herz und fange zu leben an! Denn dort wo Liebe ist, dort lacht die Sonne, selbst einen armen Mann hat sie gewärmt in einer kalten Nacht. Der, der liebt, der hat den Tag gewonnen, und der, der Angst hat, hat zu lange nachgedacht. Ich bin nicht erfahrbar mit dem Geist der Welt. Es ist ein Fühlen jenseits vom Denken. Immer dann, wenn sich ein Licht zu einem Herz gesellt, dann kann ich einziehen und meine Gaben

schenken. So wie du bist, will ich dich lieben. Ich kenne nichts, was schöner ist zu lieben. Bedingungslos und auf ewig, weil du ein Teil meiner geliebten Seele bist.



Wesen

Wesen

des Engels der bedingungslosen Liebe

Ich bin der Engel der bedingungslosen Liebe,

mein Wesen ist bedingungslos, allumfassend und in seiner kraftvollen Präsenz ganz innig, weich und zart. Jedem Menschenherzen bin ich erfahrbar. Nur sperrt mich ein kaltes Herz in seiner Wahl, kalt zu sein, aus. So stehe ich dann vor dem Herzenstor – und fließe dennoch unaufhörlich weiter. Doch alles Fließen kann das kalte und verschlossene Herz nicht ergreifen und füllen – es bedarf einer Herzensöffnung durch den eigenen und freien Willen. Durch segnende Gebete kann man die Herzen der Menschen für mein Wesen öffnen.



Gebet

zum Engel der bedingungslosen Liebe

Lieber Engel der bedingungslosen Liebe, ich öffne dir mein Herz und bitte dich darum, mich mit der Energie der allumfassenden, bedingungslosen Liebe, in der ich mit dir eins bin, zu erfüllen.

Erlöse alles, was in mir noch deines Lichtes bedarf, um mit dir und durch dich die bedingungslose Liebe zu leben.



Begegnung

mit dem Engel der bedingungslosen Liebe

Setze oder lege dich bequem hin und finde dich in deinem Atem wieder. Sei ganz bei dir – alle Geräusche, die um dich herum sind, sind gleichgültig. Nur du bist wichtig, nur dein Atem, der ruhig und gleichmäßig fließt, ohne dass du etwas dazu beiträgst – denn Gott atmet dich ... ein und aus ... ganz tief ... ruhig ... und regelmäßig ...

Spüre dein Gehaltensein von der Unterlage, auf der du dich befindest. Diese Sicherheit des Gehaltenseins, die Sicherheit durch den

Boden unter dir, die Sicherheit durch das Wissen, dass du dich fallen lassen kannst, das ist der Klang des Unvertrauens – spüre ihn und atme diesen ein ... dankbar für das Wissen, dass du gehalten bist und dich fallen lassen kannst in Gottes Hand. Spüre die Liebe deines Engels für dich und nimm sie an mit den Worten: »Ich liebe mich!« Denn nur wenn du dich in Liebe öffnest, kann seine Liebe dich berühren ... Nimm sie ganz in das Fließen deines Atems auf, und lass sie dich erfüllen – mit jedem Atemzug mehr und mehr. Bis dein Herz einem Meer der Liebe gleicht, das überquillt und deinen Körper mit der angenehm wärmenden Flut der Liebeswellen überströmt. So angenehm fühlt sich jeder Wellenschauer an, dass du meinst, an einem Sommertag in den Armen von Gott zu schlummern, der dich einhüllt in seine unendliche Liebe, die bedingungslos und grenzenlos ist.

Und so werden dir Bilder gezeigt, Bilder eines anderen Sommertages, an dem Gott andere Menschen an seinem Herzen trug und liebte. Das Bild eines Mannes, der kurz zuvor einen Krieg anzettelte – Gottes Gesicht war dennoch lieblich und die Liebe seines Herzens umfloss diesen Mann ebenso lichtvoll wie dich ... Denn Gottes Liebe ist bedingungslos.

Sie ist einfach – sie fließt einfach – ein Liebesmeer aus dem Herzen Gottes, dass, egal wann, stets fließt und strömt und liebt ... Diese Liebe gibt jedem und durchströmt jeden, ohne zu beurteilen, zu verurteilen ... weil Gott nur diese Liebe ist ... bedingungsloses Fließen aus dem Meer der Liebe ...

Lass dein Meer überquellen und zu jeder Zeit die Liebe fließen – denn Gott hält nie zurück, was fließt und Liebe gibt.

Bedingungslos gibt er, was ihn erfüllt,
bedingungslos berührt er,
damit der Nächste spürt, was Liebe ist.
Nun öffne deine Augen und spüre deine Hände.
Spüre deine Füße und spüre den Boden, der dich trägt.
Und lasse fließen – bedingungslos ...



Poesie

aus der Verbindung mit dem
Engel der bedingungslosen Liebe

Von der Liebe ...

Liebe ist Sehnsucht
tief in dir.

Liebe ist Hoffnung –
glaube mir.

Liebe ist Leben –
jeden Tag.

Liebe ist Geben –
auch dem, den ich nicht mag.

Liebe ist frei sein
und frei zu lassen.

Liebe ist lieben –
auch wenn andere hassen.

Liebe ist Frieden –
diesen zu fühlen.

Liebe ist echt sein,
nicht nur zu spielen.

Liebe ist Wahrheit,
die dem Herzen entspringt.

Liebe ist Klarheit,
die die Wahrheit dir bringt.

Liebe ist ewig,
darauf ist zu vertrauen.

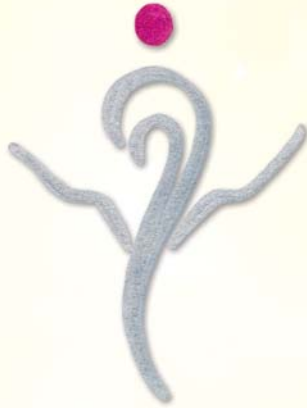
Gott liebt uns alle –
darauf kannst du bauen!



Affirmation

Liebe ist mein ganzes Sein – ich öffne mich
dieser unendlichen Kraft und lasse sie
in alle Bereiche meines Wesens und
meines Lebens fließen.
Ich liebe mich so, wie ich bin – jetzt.





Der Engel der wahren Größe

Thema

- Erlaube ich mir, groß und aufrecht im Leben zu stehen, oder mache ich mich klein?
- Wo stehe ich mir selbst im Weg?
- Erlaube ich mir, mein göttliches Erbe anzutreten und meine wahre göttliche Größe zu leben?

Botschaft

Botschaft des Engels der wahren Größe

Geliebte Seele,

ich verneige mich vor dir, da ich deine wahre Größe sehen und spüren kann. Dort, wo kein Mensch je war, fängt das Licht deines Wesens an. In einen Körper bist du gezogen – das ehrt dich im Angesicht deiner wahren Größe. Doch weder an der Größe des Körpers noch an der Beschaffenheit deiner Lebensumstände solltest du deine wahre Größe messen. Niemals wurde die Weite des Lichtes der Welt, das die Essenz deiner Seele ist, in einem Wort erfasst. Könntest du nur sehen, wie weit die Kraft deines Atem reicht – so würdest du erahnen, welche Kraft du wirklich besitzt. Könntest du nur sehen, wie weit dein Herzensstrahl leuchtet – so würdest du erfühlen, wie sehr du selbst die Ewigkeit erhellst. Du bist ein großes Licht und reichst weit über deinen Körper hinaus – unendlich weit. Und all dieses Licht ist deine wahre Größe – verbunden und eins mit der ewigen Ewigkeit – und mit ihr mit allen Kräften des einen Himmels und der Erde. Wirke aus diesem Wissen heraus, und erfahre und lebe deine wahre Größe. Lass dich hervortreten aus dem Schatten deiner Selbstzweifel und atme dich frei. Atme und lebe DICH – du bist lichtvoll und groß.



Wesen

des Engels der wahren Größe

Ich bin der Engel der wahren Größe, mein Wesen ist grenzenloses, kraftvolles und immerwährendes Licht. In jedem Menschenherz ist meine Kraft verankert und wartet darauf, sich zu entfalten. Nur wenn das Herz diese Wahrheit nicht erkennt und sich und seine göttliche Verbindung im Selbstzweifel einengt, dann kann die wahre Größe nicht er- und gelebt werden. Darum erkenne unsere Verbindung – und du wirst alle Grenzen, die die Welt der Illusion dir erbaut hat, niederreißen. Du bist ein großes Licht – ich will es dir zeigen.



Gebet

zum Engel der wahren Größe

Lieber Engel der wahren Größe, ich öffne dir mein Herz und bitte dich darum, mich mit der Energie der wahren Größe, in der ich mit dir eins bin, zu erfüllen. Erlöse alles, was in mir noch deines Lichtes bedarf, um mit dir und durch dich meine wahre Größe zu leben.



Begegnung

mit dem Engel der wahren Größe

Setze oder lege dich bequem hin und finde dich in deinem Atem wieder. Sei ganz bei dir – alle Geräusche, die um dich herum sind, sind gleichgültig. Nur du bist wichtig, nur dein Atem, der ruhig und gleichmäßig fließt, ohne dass du etwas dazu beiträgst – denn Gott atmet dich ... ein und aus ... ganz tief ... ruhig ... und regelmäßig ...

Spüre dein Gehaltensein von der Unterlage, auf der du dich findest. Diese Sicherheit des Gehaltenseins, die Sicherheit durch den Boden unter dir, die Sicherheit durch das Wissen, dass du dich fallen lassen kannst, das ist der Klang des Urvertrauens – spüre ihn und atme diesen ein ... dankbar für das Wissen, dass du gehalten bist und dich fallen lassen kannst in Gottes Hand. Spüre die Liebe deines Engels für dich und nimm sie an mit den Worten: »Ich liebe mich!« Denn nur wenn du dich in Liebe öffnest, kann seine Liebe dich berühren ... All seine Liebe für dich wird dir als Selbstliebe spürbar ... Nimm sie an.

Die Liebe, die du atmest, erfüllt dich ganz mit ihrem Glanz ... Und immer weiter dehnt sich dieser Glanz nach außen aus ... Er formt mit seinem Licht einen großen, leuchtenden Engel, in dessen Mitte du stehst ... Du kannst nun deine wahre Größe und dein wahres Wesen sehen – denn das bist du:

ein Engel auf Erden.

Nimm es an ... Erlaube dir, ein großes Licht zu sein ... Dein Atem wird weiter werden ... Denn nun atmest du in der ganzen Größe deines Wesens ...

Nun hast du mich gesehen – nun hast du dich gesehen.
Jetzt öffne deine Augen und spüre deine Hände. Spüre deine Füße und spüre den Boden, der dich trägt.

Und erlaube dir, von nun an deine wahre Größe zu leben.



Poesie

aus der Verbindung mit dem
Engel der wahren Größe

Das eigene Schloss

Mir gehört ein Schloss mit tausend goldenen Zimmern,
doch bewohne ich nur einen oder zwei dieser Räume ...

Ich kann erfahren, wie herrlich deren
Fensterscheiben im Lichte schimmern –
wie groß und voller Freiheit der Garten ist und
wie grün seine Bäume ...

Im Geiste halte ich mich gefangen –
stehe mir selbst als Wächter der Türen im Weg ...

Ich könnte mit einem Schritt ins nächste Zimmer gelangen –
doch ist es mir nicht möglich, solange ich mir schwere Steine in
den Türrahmen leg ...

So sitze ich sehnsüchtig in meinem Kämmerlein
und träume von dem, was mir einst und ewig gehört ...

Ich sehne mich nach mehr als nur dem Hauch
des Strahls von Sonnenschein
und nach der Freiheit, die man in der Stimme der
singenden Vögelein hört ...

Wie lange noch willst du dein eigener Gefangener sein?

Wie lange noch willst du dir selbst im Wege stehen?

Wie lange noch hältst du dich klein in diesem
Kämmerlein?

Wie lange darf die Welt die wahre Größe
deines Wesens noch nicht sehen?

Es ist ein großes Schloss dein Eigen –
du darfst und sollst dein Erbe allen Menschen zeigen ...

Der Garten zeigt, was Freiheit ist –
damit du DEINE nicht vergisst.



Affirmation

Ich lebe meine wahre Größe und werde weit –
ich öffne meine Herzenstür und fühle
meine wahrhaftige Größe.
Ich erlaube mir, diese von nun an zu leben.



Über die Autorin

Bernadette Saphira Huber, in Bayern geboren und dort heute noch verwurzelt, ist ausgebildete Entspannungspädagogin und schreibt als sensitives Medium für Kinder und für Erwachsene. Der klare Kontakt zur geistigen Welt, der sie seit ihrer Kindheit mit lichtvollen Botschaften begleitet, erlaubt es ihr, andere Menschen durch Kreativität heilsam zu berühren. Als Coach, in Einzelgesprächen oder energetischen Heilsitzungen, begleitet sie Menschen durch positive Impulse auf ihrem Weg ins Urvertrauen bis hin zum tieferen Verständnis des Lebenssinns.



Weitere Informationen: www.bernadettes-dichterlichter.de